

führung wurde nicht exakt organisiert. Dabei ist das Wälzlagerwerk gerade einer der Schwerpunktbetriebe des Kreises Luckenwalde. Daher übernahm der Sekretär für Wirtschaft die unmittelbare Anleitung der Grundorganisation dieses Betriebes, und zwar an Ort und Stelle und für längere Zeit. Der Sekretär nimmt an allen Sitzungen der Parteileitung, an der täglichen Anleitung der Agitatoren usw. teil und tritt in Mitgliederversammlungen auf. Im Laufe dieser Tätigkeit, die darauf abzielt, die Grundorganisation zu einer selbständigen, qualifizierten politischen Arbeit zu befähigen, stellte sich heraus, daß im Betrieb auch die Prinzipien des Parteaufbaues sowie das Prinzip der richtigen Verteilung der Parteikräfte nach dem technologischen Prozeß nicht eingehalten worden waren. Gerade darin lag eine wesentliche Ursache für die ungenügende politische Massenarbeit im Betrieb, für die Nichterfüllung der Pläne. Der Genosse Wirtschaftssekretär half den Genossen daher, diese Dinge in Ordnung zu bringen. Besonders betraf das die für den Produktionsablauf äußerst wichtige Automaten-Abteilung (hier wird in Kürze in jeder Schicht eine Parteigruppe bestehen). Das Parteileben nimmt jetzt einen fühlbaren Auschwung. Es gelang auch mit Hilfe der Genossen, jene Kollegen wieder für die Arbeit in der Automaten-Abteilung zurückzugewinnen, die wegen der dortigen erschwerten Arbeitsbedingungen in andere Betriebsabteilungen gegangen waren. Die Kollegen konnten sich selbst davon überzeugen, daß die Partei alles unternimmt, um, über die gewerkschaftlichen Organe bestimmte mögliche Erleichterungen am Arbeitsplatz zu erreichen, wie es hier auch geschah. Damit wuchsen weiter Ansehen und Autorität der Partei im Betrieb.

Im Ergebnis all dieser Maßnahmen, die der Genosse Wirtschaftssekretär der Kreisleitung in der Grundorganisation mit ausarbeiten und durchführen half, führen die Werktätigen des Betriebes jetzt mit Erfolg den Kampf um die Aufholung der Planrückstände, wobei die Automaten-Abteilung zu einem Sonderwettbewerb aufgerufen hat. Die Grundorganisation im Wälzlagerwerk macht sichtbare Fortschritte in der Entwicklung einer selbständigen, zielgerichteten Arbeit, die auf der Aktivität wirklich aller Parteimitglieder beruht.

Im Kreis Luckenwalde hat es sich auch bewährt, daß neben, den Büromitgliedern weitere, gewählte Kreisleitungsmitglieder und Mitarbeiter des Apparates regelmäßig in Versammlungen der Grundorganisationen auftreten. Sie erklären Grundfragen, erläutern Parteibeschlüsse und die sich aus ihnen für die Arbeit ergebenden Schlussfolgerungen. Diese Tätigkeit der leitenden Funktionäre wird wöchentlich im Büro ausgewertet.

Die Kreisleitung Luckenwalde hilft auch allen Grundorganisationen bei der Weiterführung der politischen Massenarbeit und bei der Vorbereitung des Parteilehrjahres 1961/62. Bereits Ende September wird eine Agitprop-Konferenz stattfinden, auf der die Erfahrungen der politischen Massenarbeit und der Propagandatätigkeit ausgewertet werden, die die gesamte Kreisparteiorganisation im Wahlkampf sammelte. Eine große Rolle wird dabei auch die politische Massenarbeit der Parteioorganisationen der Wohngebiete, die Arbeit der Genossen in den Organen der Nationalen Front und in den Massenorganisationen spielen.

★

Die Kampfkraft der Partei unablässig stärken — das ist die entscheidende Voraussetzung für die Lösung aller Aufgaben in unserer Republik. Höchste Aktivität, ständige Einsatzbereitschaft, völlige Klarheit in den Grundfragen unseres Kampfes, das muß jetzt mehr denn je von jedem Mitglied unserer Partei verlangt werden. Es geht um den Sieg des Friedens, um den Sieg des Sozialismus!